

Buntes Wechselspiel

Kupplmayr ersetzt Kaufmann als zweiter Vorsitzender – 570 Mitglieder

ELLINGEN – Bei der Jahreshauptversammlung des UFC Ellingen gab es zahlreiche Wechsel im Vorstand. So gab der langjährige zweite Vorsitzende Martin Kaufmann sein Amt aus Zeitgründen zurück. Michael Kupplmayr ist sein Nachfolger.

Zu Beginn der Sitzung im evangelischen Gemeindehaus in Ellingen galt es für die Mitglieder zahlreiche Satzungsänderungen zu beschließen. „Ein Verein, der in 16 Jahren von 30 Mitgliedern auf 570 Mitglieder wächst muss auch in seiner Satzung mitwachsen und sich den immer neuen Gegebenheiten stellen“, erklärte der Vereinsvorsitzende, Matthias Schulz. Daran sehe man, dass sich im Verein etwas bewegt.

Schulz wurde bei den anstehenden Neuwahlen in seinem Amt bestätigt. In den übrigen Vorstandsämtern gab es aber einige Wechsel. So wurde mit Martin Kaufmann der langjährige 2. Vorsitzende verabschiedet, der sich aus zeitlichen Gründen nicht mehr aufstellen ließ. Er bleibt dem Verein aber treu, indem er die Freizeitgruppe „Jugend-Schach“ betreut. Sein Nachfolger im Amt ist Michael Kupplmayr, sportlicher Leiter der Karate-Abteilung des UFC. Nach neun Jahren engagierten Wirkens als Kassiererin schied Gabriele Dilbat aus dem Amt, sie bleibt dem UFC als Kassenprüferin erhalten und übt dieses Amt zusammen mit dem bisherigen Kassenprüfer Karl-Hans Eibenberger aus.

Neue Kassiererin ist Gabriele Würth. Weiterhin wurden in den Vor-

stand gewählt: Andrea Weiß (Mitglieder und Service), Horst Weiß (Internet), Elisabeth Kaufmann (Großveranstaltungen), Christa Geier (Räumlichkeiten Kampfsport) und Claudia Schulz (Schulungen, Kontakt zur evang. Kirchengemeinde). Als neue Schriftführer wirken nun Gabi Mötsch und Andreas Knöll. Der bisherige Schriftführer und UFC-Mitbegründer Winfried Schädler schied umzugsbedingt aus seinem Amt aus und wurde, genauso wie die anderen langjährigen verdienten Vorstandsmitglieder, mit einem herzlichen Dankeschön und einem Guteinschreiben aus ihren Ämtern verabschiedet.

Der Kassenbericht fiel sehr positiv aus, der UFC hatte auch 2008 gut gewirtschaftet und erst vor kurzem die Gemeinnützigkeit um drei weitere Jahre verlängert bekommen.

Schulz gab im Anschluss einen kurzen Überblick über die Höhepunkte des vergangenen Jahres. Besonders lobende Worte fand er für die Einrad-Sparte, die 2008 mit dem GMTW eine herausragende Veranstaltung nach Ellingen geholt hatte. Als wichtigste Ziele für 2009 nannte er die qualitative Verbesserung des Waldplatzes, die Raumsuche für die Kampfsportler sowie die Unterstützung der kleineren Sparten, insbesondere Volleyball und Inlinehockey. Erfreut zeigte er sich auch über die positive Entwicklung beim Badminton, die tolle Entwicklung der Radkids und über die Erfolge der Fußballer.



Neuer Vorstand unter alter Führung: Matthias Schulz (li.) führt auch weiterhin die Geschicke des UFC Ellingen. Die Kollegen um ihn auf dem Gruppenbild sind in vielen Fällen aber neu ins Führungsteam gekommen.

Während der Faschingsferien 2009

Ausbildung zum Jugendleiter

(red). In Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendring Nürnberg-Stadt bildet der UFC Ellingen während der Faschingsferien 2009 wieder eine ganze Reihe junger Menschen ab 15 Jahren zu Jugendleitern aus.

Die Ausbildung findet auf der bekannten Jugendbildungsstätte „Burg Hoheneck“ bei Bad Windsheim statt. Neben einer Grundlagenschulung, bei der die wichtigen Themen Gruppenleiterverhalten, Aufsichtspflicht und eine ganze Reihe von Rechtsfragen vermittelt werden, steht auch ein 1. Hilfe Kurs auf dem Programm. Nach erfolgreichem Kursbesuch dürfen die frisch gebackenen Jugendleiter die JULEICA, die offizielle Jugendleiterkarte des BJR, beantragen und künftig mit sich führen. Bei unter 18-Jährigen übt zunächst im Trainingsbetrieb ein Erwachsener die Aufsichtspflicht

aus, ansonsten haben die jungen Leute freie Hand und lernen in jungen Jahren, mit Verantwortung richtig umzugehen. Sie leiten und assistieren in Trainingsgruppen, arbeiten bei der Vereinszeitung mit oder gründen sogar eigene Sparten. Mehr Informationen zum Verein und der Mitarbeit von Jugendlichen gibt es in der UFC-Geschäftsstelle unter Tel. 09141/2077 bzw. per E-Mail unter info@ufc-ellingen.de.

Jahreshauptversammlung beim UFC Ellingen im evangelischen Gemeindehaus

Satzungsänderung & Neuwahlen

Ellingen (red/do). Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des UFC Ellingen konnte der 1. Vorsitzende Matthias Schulz zahlreiche Mitglieder im evangelischen Gemeindehaus begrüßen.

Einige Satzungsänderungen waren notwendig geworden, die einstimmig angenommen wurden. „Ein Verein, der in 16 Jahren von 30 Mitgliedern auf 570 Mitglieder wächst, muss auch in seiner Satzung mitwachsen und sich den immer neuen Gegebenheiten stellen. Denn daran sieht man, dass sich im Verein etwas bewegt“, so die Worte von Matthias Schulz, dem wiedergewählten 1. Vorsitzenden des UFC Ellingen.

In den übrigen Vorstandsämtern gab es zahlreiche Wechsel. So wurde mit Martin Kaufmann der langjährige 2. Vorsitzende verabschiedet. Sein Nachfolger im Amt ist Michael Kupplmayr, sportlicher Leiter der Karate-Abteilung. Nach neun Jahren engagierten Wirkens als Kassierin schied Gabriele Dilbat aus dem Amt. Sie bleibt dem Verein als Kassenprüferin erhalten und übt dieses Amt zusammen mit dem bisherigen Kassenprüfer Karl-Hans Eibenberger aus. Als Amtsnachfolgerin konnte Gabriele Würth gewonnen werden. Weiterhin wurden in die Vorstandschaft gewählt: Andrea Weiß (Mitglieder und Service), Horst Weiß (Internet), Elisabeth Kaufmann (Großveranstaltungen), Christa Geier (Räumlichkeiten Kampfsport) und



Die neu gewählte Vorstandschaft des UFC Ellingen.

Bild: privat

Claudia Schulz (Schulungen, Kontakt zur evang. Kirchengemeinde). Als neue Schriftführer wirken nun Gabi Mötsch und Andreas Knöll. Der bisherige Schriftführer und UFC-Mitbegründer Winfried Schädler schied umzugsbedingt aus seinem Amt aus und wurde, genauso wie die anderen langjährigen verdienten Vorstandsmitglieder, mit einem Dankeschön für ihr Engagement und einem Guteinschreiben aus ihrem Amt verabschiedet.

Der Kassenbericht fiel sehr positiv aus, da der UFC auch 2008 gut gewirtschaftet hatte und erst vor kurzem die Gemeinnützigkeit um drei weitere Jahre verlängert wurde. Weiterhin gab der 1. Vorsitzende einen Rückblick auf die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Jahres. Besonders lobende Worte fand er für die Einrad-Spar-

te, die 2008 mit dem GMTW eine herausragende Veranstaltung nach Ellingen geholt hatte. Als wichtigste Ziele für 2009 nannte er die qualitative Verbesserung des Waldplatzes, die Raumsuche für die Kampfsportler sowie die Unterstützung der kleineren Sparten, insbesondere Volleyball und Inlinehockey. Erfreut zeigte er sich auch über die positive Entwicklung beim Badminton, die tolle Entwicklung der Radkids und über die Erfolge der Fußballer.

Die UFC-Vorstandschaft dankt allen Mitgliedern, die sich so treu und engagiert für die Weiterentwicklung zur Förderung der Sportangebote für Kinder und Jugendliche hier am Ort einsetzen, sei in den regelmäßig stattfindenden Trainingsgruppen, bei Jugendfreizeiten und Veranstaltungen oder in der Vorstandschaft.